

Pressemitteilung

Wien, am 20. Oktober 2009

JUNIOR eDAY 2009: T-Systems zeigt neue elektronische Bildungsplattform

Der 1. JUNIOR eDAY war ein voller Erfolg. An zahlreichen Ständen der Aussteller sowie in Workshops und Podiumsdiskussionen informierten sich rund 2000 SchülerInnen aus acht Bundesländern über Berufsbilder und Karrieremöglichkeiten in der IT-Branche, E-Government-Angebote und IT-Unternehmen.

Georg Obermeier, Managing Director bei T-Systems in Österreich, stellte im Rahmen eines Pressegesprächs zur Eröffnung des "Junior eDay" der Wirtschaftskammer Österreich fest: „Junge Menschen müssen näher an die Unternehmen herangeführt werden“. Obermeier forderte einmal mehr einen Brückenschlag zwischen Bildung und Wirtschaft: „Auf die Jugendlichen, aber auch auf Politik und Unternehmen kommen enorme Herausforderungen zu, denn die Informations- und Kommunikationstechnologie entwickelt sich rasant weiter. Wir haben die Aufgabe, in die Jugend zu investieren, damit Österreich ein wettbewerbsfähiges Land bleibt und sich durch qualifizierte MitarbeiterInnen unterscheidet und hervorhebt. Beispielsweise unterstützen wir mit dem Jugend Innovativ Award SchülerInnen schon frühzeitig dabei, sich kreativ zu entfalten.“ Um beruflich erfolgreich zu sein, reiche laut Obermeier fachliches Wissen alleine jedoch nicht aus. „Es ist wichtig seine eigene Stärke auszubauen und an seiner sozialen Kompetenz zu arbeiten. Wir suchen Leute, die gesamtheitlich denken – Leute, die ein breites Spektrum an Wissen haben. In der IT warten herausfordernde Aufgaben, die einer kreativen Lösung bedürfen“, so Obermeier.

Während der Veranstaltung hatten die BesucherInnen die Möglichkeit, an unterschiedlichen Workshops teilzunehmen. Mit der Bildungsplattform Edunex von

T-Systems erlebten die SchülerInnen online-gestützt eine völlig neue und individuelle Form des Unterrichts. Denn das System ermöglicht es, multimediale Lern- und Lehrmethoden sowie aktuelle Inhalte in den Schulunterricht zu integrieren. Zusätzlich hilft Edunex, den Lernprozess auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Schüler abzustimmen. Beispielsweise können Lehrer ihre SchülerInnen individueller fördern, indem sie den Lernstoff gezielt auf die Anforderungen zuschneiden. Kranke SchülerInnen können einfach über einen Internetanschluss den versäumten Unterrichtsstoff zuhause aufholen. Die Plattform entlastet auch die Lehrkräfte bei der Vor- und Nachbereitung des Unterrichts und beim Unterricht selbst. So haben sie mehr Zeit für die Betreuung ihrer SchülerInnen.

Der JUNIOR eDAY ist eine Bildungsinitiative des Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend, des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung, des Bundeskanzleramts (Digitales Österreich) und der Wirtschaftskammer Österreich.

JUNIOR eDAY

Der Junior eDay ist speziell für Schulklassen mit ihren Lehrern (ca. 2.000 Jugendliche im Alter von 14 bis 19 Jahren) konzipiert. Kooperationspartner sind das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend, das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung, das Bundeskanzleramt (Digitales Österreich) und die Wirtschaftskammer Österreich. Durch den Kontakt zu Experten aus der IKT-Branche, Keynotes, Workshops und einer großen Ausstellung erhalten Schüler und Lehrer die Möglichkeiten, IKT-Einsatz und Nutzen „aus erster Hand“ vermittelt zu bekommen.

T-Systems Austria

ist einer der führenden Dienstleister für Informations- und Kommunikationstechnologie in Österreich. Der Branchenschwerpunkt liegt auf den fünf Kernsegmenten Fertigungsindustrie, Öffentliche Verwaltung und Gesundheit, Finanzdienstleistung sowie Telekommunikation. T-Systems bündelt Know-how aus Informationstechnologie (IT) und Telekommunikation (TK) und unterstützt Kunden entlang ihrer gesamten Wertschöpfungskette in allen Phasen komplexer Systemrealisierung, von der Infrastruktur über die Entwicklung, Implementierung und Integration bis hin zum Betrieb der Lösungen. Im Gesundheitsbereich fungiert T-Systems Austria als Internationales Kompetenzzentrum im Gesamtkonzern.

Mehr Informationen zum Unternehmen und seinen Dienstleistungen finden Sie unter www.t-systems.at

Über T-Systems

Mit einer weltumspannenden Infrastruktur aus Rechenzentren und Netzen betreibt T-Systems die Informations- und Kommunikationstechnik (engl. kurz ICT) für multinationale Konzerne und öffentliche Institutionen. Auf dieser Basis bietet die Großkundensparte der Deutschen Telekom integrierte Lösungen für die vernetzte Zukunft von Wirtschaft und Gesellschaft. Rund 46.000 Mitarbeiter verknüpfen bei T Systems Branchenkompetenz mit ICT-Innovationen, um Kunden in aller Welt spürbaren Mehrwert für ihr Kerngeschäft zu schaffen. Im Geschäftsjahr 2008 erzielte die Großkundensparte einen Umsatz von rund 9,3 Milliarden Euro.

T-Systems

Mag. Eva Krizsanits

Tel.: 0043 (0)57057 - 8491

E-Mail: eva.krizsanits@t-systems.com

Weitere Informationen für Journalisten: www.t-systems.at